

Wir arbeiten in einem multiprofessionellen Team bestehend aus:

- Ärzt*innen und Fachärzt*innen für Psychiatrie und Psychotherapie
- Diplompsycholog*innen
- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Sozialpädagog*innen
- Musiktherapeut*innen
- Gestaltungstherapeut*innen
- Bewegungstherapeut*innen
- Physiotherapeut*innen
- Ergotherapeut*innen

Aufnahme an den jeweiligen Standorten:



Klinikum Schloß Winnenden
Anmeldung zur ambulanten, teilstationären und vollstationären Behandlung über den Zentralen Empfang, Telefon 07195 900-0



St. Anna-Virngrund-Klinik, Ellwangen
Anmeldung zur ambulanten, teilstationären und vollstationären Behandlung über den Zentralen Empfang, Telefon 07195 900-4300



Haus der Gesundheit, Schwäbisch Gmünd
Anmeldung zur ambulanten, teilstationären und vollstationären Behandlung über den Zentralen Empfang, Telefon 07171 79664-0

Klinik für Allgemeinsychiatrie und Psychotherapie

Duale Leitung:

Dr. med. univ. Deniz Karagülle (Chefarzt)
Anette Blauhorn (Pflegedienstleiterin)

Sekretariat, Standort Winnenden:

Katrin Bühler
Telefon: 07195 900-2202
E-Mail: k.buehler@zfp-winnenden.de

Sekretariat, Standorte Schwäbisch Gmünd und Ellwangen:

Konstanze Rathgeb
Telefon: 07171 79664-4102
E-Mail: k.rathgeb@zfp-winnenden.de



Klinikum Schloß Winnenden

Schloßstraße 50
71364 Winnenden
www.zfp-winnenden.de

Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg

2021_02_Flyer_KfP



INFORMATION



Klinik für Allgemeinsychiatrie und Psychotherapie



Klinikum Schloß Winnenden

Das Versorgungsangebot

Die Klinik für Allgemeinpsychiatrie und Psychotherapie stellt die psychiatrisch-psychotherapeutische Vollversorgung von Patient*innen im Alter ab 18 Jahren aus dem Rems-Murr-Kreis, Ludwigsburg Süd und dem Ostalbkreis sicher.

Für die unterschiedlichen Behandlungsanforderungen bieten wir im Klinikum Schloß Winnenden, in der St. Anna-Virngrundklinik in Ellwangen und im Haus der Gesundheit in Schwäbisch Gmünd ein differenziertes Versorgungsangebot an.

Um eine möglichst wohnortnahe Behandlung zu gewährleisten, greift die Klinik dabei auf folgende bedarfsgerechte Versorgungsformen zurück:

- Stationäre Behandlung
- Tagesklinische Behandlung
- Ambulante Behandlung in Psychiatrischen Institutsambulanzen (PIAs)

Zusätzlich bieten wir Patient*innen, die eine privatärztliche Behandlung in Anspruch nehmen möchten, auf unseren Komfort- und Wahlleistungstationen ein entsprechendes Angebot an. Dies umfasst die chefärztliche Betreuung sowie weitere Zusatzleistungen im Rahmen des jeweiligen Versicherungsumfangs und ist an allen drei Standorten möglich.



Die Behandlung

Wir behandeln unsere Patient*innen auf spezialisierten Stationen. Dort können durch besondere Fachkompetenzen und individuelle Therapieverfahren alle Arten von psychischen, psychiatrischen und psychosomatischen Störungen behandelt werden, wie beispielsweise:

- Depressionen
- Bipolare Erkrankungen
- Psychotische Erkrankungen
- Angst- und Zwangserkrankungen
- Persönlichkeitsstörungen

Die **vollstationäre Behandlung** richtet sich an Menschen, die durch eine ambulante oder teilstationäre Behandlung nicht ausreichend behandelt werden können. Sie erfolgt krankheitsspezifisch und wohnortnah auf offenen Stationen in Winnenden, Schwäbisch Gmünd und Ellwangen. Menschen, die aufgrund der Schwere ihrer Erkrankung einer intensiven Betreuung bedürfen, werden am Standort Winnenden auf spezialisierten Stationen in einem geschützten Setting behandelt.

Während einer **teilstationären Behandlung** sind Sie tagsüber in der Tagesklinik in Winnenden, Ellwangen oder Schwäbisch Gmünd und ansonsten in Ihrem gewohnten Zuhause. Voraussetzungen für eine Behandlung sind deshalb, dass Ihr Wohnort sich im Einzugsgebiet unserer Tagesklinik befindet und Sie uns (möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln) erreichen können. Wichtig für den Behandlungserfolg ist Ihre Mitarbeit in den von uns für Sie individuell ausgewählten Therapien.

Das Behandlungsangebot der **Psychiatrischen Institutsambulanzen (PIAs)** ist geeignet für Patient*innen, die aufgrund ihres Krankheitsbildes

eine umfassende multiprofessionelle Behandlung benötigen.

Die therapeutischen Angebote beinhalten:

- Gruppentherapie und Einzelgespräche
- Pharmakotherapie
- Verhaltenstherapeutische Maßnahmen
- Arzt- und Pflegevisiten
- Bezugspfleegerespräche
- Akupunktur
- Entspannungsverfahren nach Jacobsen
- Achtsamkeit
- Skillsberatung und -training
- Ergo- und Gestaltungstherapie
- Musiktherapie
- Physio- und Bewegungstherapie
- Gruppenaktivitäten
- Sozialpädagogische Betreuung (Unterstützung/Hilfestellung bei Problemen in den Bereichen Beruf, Finanzen, Freizeit, Wohnung)
- Vermittlung nachstationärer Hilfen und Behandlung
- Angehörigenberatung und Familiengespräche

